

Ressort: Politik

Scholz hält Steuererhöhungen in dieser Wahlperiode für möglich

Berlin, 08.12.2013, 08:08 Uhr

GDN - Der stellvertretende SPD-Vorsitzende Olaf Scholz hält Steuererhöhungen in dieser Wahlperiode für möglich. "Es hat keiner vor, die Steuern zu erhöhen. Aber es kann anders kommen", sagte er der "Welt am Sonntag".

Niemand wisse, wie sich die Konjunktur in den nächsten Jahren entwickeln werde. Scholz fügte hinzu, Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) habe Steuererhöhungen schon bei der Vorstellung des Koalitionsvertrages nicht ausgeschlossen. "Warum sollte ich das jetzt tun?" Der Hamburger Regierungschef wies den Vorwurf zurück, Union und SPD höhlten die Rente mit 67 aus. "Die abschlagsfreie Rente mit 63 betrifft nicht alle. Und dementsprechend hat das, was wir uns vorgenommen haben, nichts mit einem Zurückdrehen von Reformen zu tun", sagte er. "Uns geht es um Respekt für diejenigen, die im wahrsten Sinne malocht haben." Es gehe um eine Regelung für Männer und Frauen, die 45 Jahre lang gearbeitet hätten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-26507/scholz-haelt-steuererhoehungen-in-dieser-wahlperiode-fuer-moeglich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619